

Anlagen zur Ausschreibung

Maßnahme: 2-geschoßiger Anbau mit einem Speiseraum im EG
und Betreuungsräume im OG
Ausschreibung: Modulbau

Eignungskriterien

Für die Berechtigung zur Angebotsabgabe sind nachfolgend Mindestanforderungen formuliert.

Zur Wertung der Angebotsabgabe müssen diese erfüllt und mittels Nachweisen beigelegt sein.

Bei nichtvorliegen aller Kriterien und fehlen der erforderlichen Nachweise kann eine Wertung des Angebotes nicht erfolgen.

Die Anlagen sind gem. der nachfolgenden Nummerierung anzugeben.

1.
Der Bewerber / die Bewerberin muss auf dem einschlägigen Markt eine Tätigkeit von mindestens 3 Geschäftsjahren nachweisen können. Der diesbezügliche Nachweis ist mit den Angaben der Umsätze bzw. Mitarbeiterzahlen im Bewerberbogen jeweils für die letzten drei Geschäftsjahre zu erbringen. (Mindestjahresumsatz 2x der Auftragswert).
2.
Es sind mindesten 5 Referenzen mittels Eigenerklärung aus den letzten 3 Jahren vorzulegen. Davon müssen mindesten 3 im Bereich des Schul-/Verwaltungsbaus und in den LPH 5-8 sein. Die Projekte sollten eine Mindestgröße von 500m² umfassen.
3.
Mitarbeiterstruktur
Aufstellung der Anzahl der Beschäftigten einschließlich Führungskräften bei dem/der Bewerber(in) jeweils für die letzten 3 Jahre und jeweils gegliedert nach Berufsgruppen.
4.
Berufshaftpflichtversicherung
Bescheinigung über das Bestehen einer Berufshaftpflichtversicherung (Kopie der Police oder vergleichbare Bescheinigung).
5.
wirtschaftliche Verknüpfung, Eigenerklärung des/der Bewerber*in) ob und auf welche Art er/sie wirtschaftlich mit Unternehmern verknüpft ist, und ob und auf welche Art er/sie auf den Auftrag bezogen in relevanter Weise mit Anderen zusammenarbeitet.